Viel Raum für Persönlichkeit

Seniorenzentrum Martha-Maria Lichtenstein-Honau

Freude leben.



MARTHA MARIA

Unternehmen Menschlichkeit

Leben unterm Schloss

Das Seniorenzentrum Martha-Maria Lichtenstein-Honau liegt inmitten der Gemeinde Lichtenstein-Honau. Es bietet 72 Bewohnerinnen und Bewohnern die Möglichkeit, ihren Lebensabend gut gepflegt und betreut in behaglicher Atmosphäre zu verbringen.

Dank der geschützten Lage und der großen Wälder ringsum ist das Klima mild, anregend und erholsam. Das in den Jahren 1840 bis 1844 erbaute Schloss Lichtenstein verleiht der Umgebung einen besonderen Zauber. Es ist von fast jedem Zimmer des Seniorenzentrums zu sehen.

Das Café mit Innen- und Außenplätzen bietet die Möglichkeit, bei einem Stück Kuchen und einer Tasse Kaffee den Ausblick auf das Schloss zu genießen. Gerne organisieren wir Feste und Feierlichkeiten von Privatpersonen, Firmen und Institutionen. Sprechen Sie uns gerne an!

Im internen Andachtsraum finden regelmäßig Gottesdienste statt.

Eine Bushaltestelle befindet sich nur einige Schritte von der Einrichtung entfernt.

Bei uns können Sie herrliche Waldspaziergänge unternehmen und die frische Luft genießen. Entdecken Sie die Echazquelle und erkunden Sie die malerische Dobelschlucht auf dem Weg zum Lichtenstein oder zum Traifelberg. Beliebte Ziele für Ausflüge sind auch die berühmten Nebel- und Bärenhöhlen sowie die Olgahöhle in Honau, die Sie nach vorheriger Anmeldung besichtigen können.

Das heutige Seniorenzentrum Martha-Maria wurde 1997 eingeweiht. Das Haus kann auf eine weitaus längere Historie zurückblicken: In den Jahren ab 1911 als renommiertes Hotel „Echazquelle" erworben, entwickelte sich das frühere Pilgerheim zu einer in der Region sehr bekannten Einrichtung mit ihrem Gesamtangebot „Altenhilfe aus einer Hand". Heute befindet sich das Seniorenzentrum Martha-Maria in der Trägerschaft des gleichnamigen Diakoniewerkes.





Unser Dienst am Nächsten

Unser Menschenbild

Die Grundlage für unsere Arbeit ist das christliche Menschenbild. Jeder Mensch ist von Gott bedingungslos geliebt und wertgeachtet. Das begründet seine Einzigartigkeit und unverlierbare Würde. Wir achten den Menschen als Persönlichkeit mit seinen geistigen, körperlichen und seelischen Bedürfnissen und Fähigkeiten.

Unser Pflegeverständnis

Wir begegnen allen Menschen mit Wertschätzung und Respekt. Wir berücksichtigen die Biografie, die aktuellen Lebensumstände, die kulturellen, religiösen und sozialen Hintergründe.
In unserer Pflegeplanung und dem Pflegeprozess legen wir großen Wert darauf, die Bewohnerinnen und Bewohner, ihre Angehörigen sowie gegebenenfalls die gesetzlich bestellten Betreuerinnen und Betreuer einzubeziehen. Dabei arbeiten wir eng mit anderen Berufsgruppen zusammen. Gemeinsam fühlen wir uns für das Wohl der uns anvertrauten Menschen verantwortlich.

Unsere Wege zum Ziel

Wir schaffen und erhalten ein Arbeitsklima, das die Freude an der Pflege und Betreuung, die Motivation zum Dienst am Menschen und die Offenheit für neue Wege unterstützt.
Wir unterstützen die persönliche und fachliche Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden durch interne und externe Aus-, Fort- und Weiterbildung.
Wir erarbeiten, überprüfen und verbessern gemeinsam unsere Pflegemethoden und Pflegestandards. Unsere Arbeit orientiert sich an den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen.



„Fühlen Sie sich wie daheim"

Angebote und Leistungen

Dauerpflege

Unsere Einrichtung umfasst 72 Plätze mit jeweils einer Dusche und WC. Die Individualität der älteren Menschen zu respektieren und zu bewahren, ist uns wichtig. Sie wohnen daher in ihrer persönlich gestalteten Umgebung (eigene Kleinmöbel können mitgebracht werden) und erhalten die auf ihre Bedürfnisse abgestimmte Pflege und Betreuung.

Kurzzeitpflege

Neben der Dauerpflege bieten wir Kurzzeitpflegeplätze an. Ein Aufenthalt von bis zu acht Wochen hilft in erster Linie, die pflegenden Angehörigen zu entlasten. So haben die Bezugspersonen die Möglichkeit auszuspannen, um neue Kräfte zu sammeln.

Tagespflege: Zwischen Heim und Daheim

Wer nicht gern alleine, sondern in Gesellschaft sein will, ist in der Tagespflege genau richtig. Wir bieten einen strukturierten Tagesablauf mit vielen Aktivitäten. Wir holen die Gäste der Tagespflege mit unserem Fahrdienst ab und bringen sie am Abend wieder heim - so bleiben sie in ihrer gewohnten Umgebung.

Seniorenwohnanlage

Die Seniorenwohnanlage bietet älteren Menschen den Anschluss an Gleichaltrige und fördert den Kontakt sowie die Gemeinschaft. In unserem „Haus Olgahöhle" sind zehn Wohnungen mit 40 bis 100 Quadratmetern Fläche untergebracht.

Essen auf Rädern und offener Mittagstisch

Kochen geht nicht immer, Essen auf Rädern kommt immer! Auf Wunsch erhalten Sie an 365 Tagen ein frisches und warmes Menü aus unserer eigenen Küche zu Hause serviert. Oder besuchen Sie unseren offenen Mittagstisch in der Cafeteria. Täglich können Sie an unserer Frischetheke zwischen zwei Menüs auswählen und sich im Schöpfsystem selbst bedienen.

Diakoniestation: Wir sind für Sie da, wenn Sie Hilfe brauchen

Die Diakoniestation Martha-Maria in Lichtenstein-Unterhausen hält ein umfassendes Angebot bereit:

Pflege
Wir bieten eine individuelle, kompetente Pflege, die direkt auf alters- oder krankheitsbedingte Einschränkungen zugeschnitten ist. Angehörige werden auf Wunsch angeleitet und beraten.

Betreuung
Auch stundenweise kann Betreuung zu Hause in Anspruch genommen werden. Somit bleibt ein strukturierter Tagesablauf erhalten und die pflegenden Angehörigen werden entlastet.

Entlastung
Die hauswirtschaftlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen versorgen Ihren Haushalt nach Ihren persönlichen Wünschen und begleiten Sie zum Einkauf.

Beratung
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Diakoniestation unterstützen Sie auf Wunsch bei der Pflegekostenabrechnung sowie bei Gutachten des Medizinischen Dienstes.

Die Diakoniestation ist rund um die Uhr erreichbar und immer in der Nähe, wenn Hilfe gebraucht wird.



Wer wir sind

Am 4. Februar 1889 gründeten die Diakonissen Luise Schneider und Elise Heidner mit dem methodistischen Pastor Jakob Ekert in Nürnberg eine Schwesternschaft als Verein für allgemeine Krankenpflege. Sie nannten ihn „Martha-Maria".
Der Name erinnert an eine Geschichte aus der Bibel: Jesus ist bei Martha und Maria zu Gast. Während Martha ihn versorgt, setzt sich Maria zu Jesus und hört ihm zu. Der Name Martha-Maria ist uns Verpflichtung und Programm. Das Helfen und das Hören bestimmen unsere Arbeit.

Martha-Maria ist ein selbstständiges Diakoniewerk in der Evangelisch-methodistischen Kirche, die zur Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen gehört. Martha-Maria ist Mitglied im Diakonischen Werk.

Martha-Maria ist tätig in den Arbeitsfeldern
- Altenhilfe
- Krankenhäuser / Krankenpflege und Rehabilitation
- Diakonisches Jahr
- Kindertagesstätte
- Hotel

und verwirklicht seinen Auftrag im Hinblick auf
- Lebensqualität
- Gesundheit
- Ausbildung

Unsere Einrichtungen befinden sich in Eckental, Freudenstadt, Hohenschwangau, Lichtenstein-Honau, München, Nagold, Nagold-Hochdorf, Nürnberg, Stuttgart und Wüstenrot. Außerdem ist Martha-Maria beteiligt an diakonischen Einrichtungen in Chemnitz und Plauen.





Fördern – Unterstützen – Begleiten

Die Martha-Maria-Stiftung ermöglicht besondere Angebote

Die Arbeit in unserer Einrichtung wird durch die Martha-Maria-Stiftung unterstützt..

Ihre Geschenke für die Gemeinschaft

Unsere Mitarbeitenden haben sich bei ihrer Anstellung verpflichtet, keine persönlichen Geschenke anzunehmen. Trotzdem erleben wir immer wieder, dass Bewohnerinnen und Bewohner Betreuenden in irgendeiner Form danken wollen.

Wir bitten Sie freundlich, solche Dankesgaben der Gemeinschaftskasse und damit der ganzen Mitarbeiterschaft zugute kommen zu lassen. Die Gemeinschaftskasse wird treuhänderisch von der Mitarbeitervertretung verwaltet.

Spenden

Viele soziale Projekte machen den Aufenthalt in unserem Seniorenzentrum lebendig und würdevoll. Besondere Projekte können nur dank Spenden verwirklicht werden. Die **Martha-Maria-Stiftung** unterstützt die Arbeit des Diakoniewerkes Martha-Maria und damit auch das Seniorenzentrum Martha-Maria in Lichtenstein-Honau.

So können Sie uns unterstützen:

Spenden an die Martha-Maria-Stiftung

IBAN: DE98 5206 0410 0402 5074 04
Evangelische Bank
Stichwort: Honau

Freundes- und Förderkreis Martha-Maria

Martha-Maria-Stiftung, Stadenstraße 60, 90491 Nürnberg
Telefon 0911 959-1029, E-Mail: stiftung@martha-maria.de



Seniorenzentrum Martha-Maria
Heerstraße 41
72805 Lichtensein-Honau
07129 9285-0
07129 9285-20
sz-honau@martha-maria.de

So finden Sie uns

Mit dem Auto

Von Stuttgart: Von der A 8, Abfahrt Stuttgart-Degerloch, auf die B 27 in Richtung Reutlingen. Ab Reutlingen auf der B 312 über Pfullingen und Unterhausen nach Honau.
Von Ulm: Von der A 8, Abfahrt Merklingen, in Richtung Münsingen und auf der Kreisstraße 6606 in Richtung Engstingen, dann auf der B 312 in Richtung Reutlingen.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Von Stuttgart / Messe:
Buslinie X 3 (Expresso) bis Reutlingen Stadtmitte, von dort mit Linie 7606, 7607 oder 400 bis Honau.
Von Ulm: Vom Busbahnhof mit Linie 7606, 7607 oder 400 bis Honau.

Standorte und Einrichtungen

- Krankenhaus / Rehaklinik
- MVZ Medizinisches Versorgungszentrum
- Seniorenzentrum
- Betreutes Wohnen
- Tagespflege
- Diakoniestation / Ambulante Pflege
- Hotel
- Bildungszentrum Pflege / Akademie
- Kindertagesstätte
- Beteiligung



MARTHA MARIA

Unternehmen Menschlichkeit